



Antrag

der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP

Regenerative Energien in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum technologieoffen voranbringen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, im Rahmen der Strategien und Programme für die Weiterentwicklung von ländlichem Raum und Landwirtschaft folgende Aspekte zu berücksichtigen:

1. einen technologieoffenen Einsatz regenerativer Energien und das Vorantreiben der Sektorenkopplung in allen Bereichen der Landwirtschaft sowie einen vermehrten Einsatz alternativer Antriebstechnologien für die verschiedenen Anforderungen in der Landwirtschaft (sowohl rein batterieelektrische Antriebe wie auch Brennstoffzellenantriebe und erneuerbare Treibstoffe);
2. die Weiterentwicklung der Nutzung von anfallenden organischen Reststoffen für die Energiegewinnung;
3. die Entwicklung von Verfahren für die Kompostierung und Verarbeitung von unbelasteten, organischen Reststoffen zu verwertbaren Düngemitteln im Sinne einer regionalen Kreislaufwirtschaft;
4. ein Hinwirken auf Nachfolgeregelungen im EEG, die auf regionale und betriebliche Reststoffe setzen, neue Technologien wie die Verwertung von lokal erzeugtem grünem Wasserstoff berücksichtigen und die Potenziale der Flexibilisierung der Biomassennutzung bei der Stromeinspeisung ausschöpfen;
5. die Gewinnung und Nutzung der Solar- und Windenergie auch im Rahmen betrieblicher Konzepte und im Einspeisemanagement;

6. der Ausbau und die Stärkung von Energiegenossenschaften zur Nutzung der regionalen erneuerbaren Energiepotenziale des ländlichen Raums.

Der Landtag bittet die Landesregierung:

1. Im Rahmen der Fortschreibung der Aquakulturstrategie insbesondere auch die Entwicklung von Aquakulturanlagen unter der Integration von regionalen erneuerbaren Energien und Abwärmequellen zu berücksichtigen. Hierbei wird besonders auch um eine Klärung von rechtlichen Fragen gebeten.
2. Im Rahmen von laufenden Quartierentwicklungsprojekten/ Clustern die Nutzung erneuerbarer Energien für ressourcen- und energieeffiziente Anbauformen – wie z. B. vertical farming - aktiv zu begleiten und die Erarbeitung von Lösungen zu unterstützen.

Andreas Hein
und Fraktion

Bernd Voß
und Fraktion

Oliver Kumbartzky
und Fraktion